

Das DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation trägt mit empirischer Forschung, digitaler Infrastruktur und Wissenstransfer dazu bei, Herausforderungen im Bildungswesen zu bewältigen. An den Standorten Frankfurt am Main und Berlin erarbeitet und dokumentiert das DIPF Wissen über Bildung und unterstützt so Wissenschaft, Politik und Praxis.

Der Arbeitsbereich [Individualisierte Förderung](#) (Prof. Dr. Garvin Brod) in der Abteilung Bildung und Entwicklung sucht für ein [PREDICT](#)-Teilprojekt zum Thema Naturwissenschaftliches Lernen durch Vorwissensaktivierung ab dem 15.03.2024

Eine*n Forschungspraktikant*in

für ein unvergütetes Pflichtpraktikum in Teilzeit oder Vollzeit für bis zu 6 Monate (je nach dem in der Studienordnung geforderten Umfang)

Das Praktikum findet am Standort Frankfurt am Main statt, in unmittelbarer Nähe zum Campus Westend.

Ziel des Projektes ist es herauszufinden, wie man Kinder am besten beim Lernen unterstützen kann. Kinder entwickeln häufig Fehlkonzepte in Bezug auf naturwissenschaftliche Phänomene. Grundschüler*innen denken z.B. typischerweise, dass schwerere Objekte mehr Wasser verdrängen. Daher soll untersucht werden, wie man Fehlkonzepte abbauen kann. Dazu werden Kinder in einer virtuellen Lernumgebung in unterschiedlichen Experimentalbedingungen getestet.

Ihre Aufgaben

- Mitwirkung bei der Datenerhebung und -auswertung
- Rekrutierung von Versuchspersonen für die Studie
- Literaturrecherche und Literaturaufbereitung

Voraussetzungen

- Immatrikulation an einer deutschen Hochschule, Studienrichtung Psychologie oder Bildungswissenschaften
- Bereitschaft zur Eigenständigen Datenerhebung in Frankfurter Museum im Zeitraum der Osterferien 25.03.2024 bis 13.04.2023

Wir bieten

- Angenehmes und anregendes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten
- Einblicke in die empirisch-psychologische Bildungsforschung
Einblicke in die Forschung zu Fehlvorstellungen bei Kindern & Computermodellierung von Lernprozessen
- Einarbeitung in die Datenerhebung und -auswertung
- Möglichkeit einer an das Projekt anknüpfenden Bachelor- oder Masterarbeit, die in allen Phasen unterstützt wird (Themenfindung, Literaturrecherche, Datenauswertung und -interpretation).

Das DIPF fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiter*innen und begrüßt Bewerbungen unabhängig von ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Geschlecht und sexueller Identität. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Haben Sie Interesse, in unserem Team mitzuwirken? Dann senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 06.02.2024 in elektronischer Form und zusammengefasst in einem pdf-Dokument inklusive tabellarischem Lebenslauf und Studienbescheinigung unter Angabe der Referenznummer **Praktikum-BiEn 2024-01** an:

Dr. Lucas Lörch

l.loerch@dipf.de

DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation
Rostocker Straße 6, 60323 Frankfurt am Main

Datenschutz-Hinweis

[Erstinformationen zum Datenschutz über die Verarbeitung Ihrer Daten nach Art. 13 DS-GVO \(pdf\)](#)

